Kantonsschule Trogen
Appenzell Ausserrhoden

Fachmaturität Soziale Arbeit

Qualifikationsbogen zum Praktikum

1. Allgemeine Informationen

Name/Vorname der Praktikantin / des Praktikanten

Praktikumsbetrieb

Station/Abteilung

Einsatz von _____ bis _____

2. Aufgabenkatalog / Qualifikation

Der Aufgabenkatalog richtet sich nach den Regelungen der Institution (Funktionsbeschreibungen, Stellenbeschreibungen Praktikantin/Praktikant bzw. Hilfspersonal). Der Praktikumsbetrieb kann je nach Lernsituationen die Kriterien in Rücksprache mit der Praktikantin / dem Praktikanten abändern.

Ablauf / Beurteilung:

1. Mündliche Rückmeldung zur Standortbestimmung nach der Probezeit (Aktenotiz) und regelmässige Zwischengespräche.
2. Abschlussqualifikation summativ: Schriftliche Rückmeldung an die Praktikantin / den Praktikanten am Ende des Praktikums anhand des Qualifikationsbogens.

In der Abschlussqualifikation wird das Praktikum mit einer Note von 1 bis 6 bewertet. Hierfür werden die 5 Hauptkriterien «Berufsbezogene Motivation», «Beziehungsfähigkeit», «Reflexionsfähigkeit», «Selbstmanagement» und «Der Situation angemessene Offenheit» anhand insgesamt 15 Unterkriterien beurteilt. Für eine genügende Zeugnisnote und ein Gesamtresultat «erfüllt» müssen **mindestens 45 Punkte** erreicht werden. Eine ungenügende Note muss begründet werden, weil damit eine Grundvoraussetzung für das Erlangen der Fachmaturität Gesundheit/Naturwissenschaften entfällt.

Ein Exemplar des ausgefüllten und unterzeichneten Qualifikationsbogens geht an die Praktikantin / den Praktikanten.
Ein Exemplar ist bis spätestens Freitag der Kalenderwoche 17 an die Fachmittelschule Trogen zu senden.

3. Beurteilungskriterien

	sehr gut	gut	erfüllt	schwach	nicht erfüllt	
1. Berufsbezogene Motivation	**5**	**4**	**3**	**2**	**1**	**Total (0-15)**
1.1 Soziales Engagement - ist informiert über gesellschaftliche Entwicklungen und interessiert an sozialen Fragestellungen - zeigt sich humanitären Werten verpflichtet und engagiert sich konkret für Menschen in der Gesellschaft						
1.2 Wahrnehmung im sozialen Feld - zeigt sich sensibel für soziale Bedürfnisse sowie gesellschaftliche Missstände - erfasst Risiken und Gefährdungssituationen in professionellen Kontexten - kann präventive Möglichkeiten entwickeln						
1.3 Handlung im sozialen Feld - zeigt persönliches Engagement und Gestaltungsfreude - geht Entwicklung und Veränderung aktiv an - Aussagen und Handlungen sind kongruent						

	sehr gut	gut	erfüllt	schwach	nicht erfüllt	
2. Beziehungsfähigkeit	**5**	**4**	**3**	**2**	**1**	**Total (0-15)**
2.1 Kommunikation - kann sich auf die Kommunikation des Gegenübers verbal und nonverbal einstellen und zuhören - gestaltet Kommunikation aktiv mit - pflegt einen respektvollen Gesprächsstil						
2.2 Kooperation - respektiert unterschiedliche Meinungen und differente Wahrnehmungen - kann konstruktiv mit Diversität umgehen und aktiv auf Konsens hinwirken - kann sich im interdisziplinären Kontext offen und interessiert bewegen						
2.3 Kontaktgestaltung - ist sensibel auf Signale und Äusserungen des Gegenübers und kann auf diese eingehen - ist verbindlich und verlässlich und achtet die Vertraulichkeit - kann Beziehungen bewusst gestalten und achtet die Autonomie des Gegenübers						

	sehr gut	gut	erfüllt	schwach	nicht erfüllt	
3. Reflexionsfähigkeit	**5**	**4**	**3**	**2**	**1**	**Total (0-15)**
3.1 Selbst- und Fremdreflexion - ist bemüht, sein/ihr Selbstbild fortlaufend zu erweitern und ist interessiert an Feedback - hinterfragt eigene Werte, sein/ihr Denken und Handeln und kann mit Ambivalenzen umgehen - kann sich mit dem Gegenüber vertieft auseinandersetzen, differenziert wahrnehmen und begründete Einschätzungen ableiten						
3.2 Beziehungsreflexion - ist sich der Bedeutung von sozialen Rollen bewusst und kann solche benennen und reflektieren - kann die Autonomie und die Kompetenzen des Gegenübers respektieren und aktiv einbeziehen - deklariert Ich-Aussagen, macht Wahrnehmungen transparent, gibt spezifische Rückmeldungen						
3.3 Aufgabenreflexion - erkennt Handlungsbedarf und setzt selbständig um - übernimmt angepasst Verantwortung, kann sie auch adäquat abgeben - erkennt seine Grenzen und benennt Überforderung						

	sehr gut	gut	erfüllt	schwach	nicht erfüllt	
4. Selbstmanagement	**5**	**4**	**3**	**2**	**1**	**Total (0-15)**
4.1 Autonomie - ist eigenständig, bleibt sachlich und realitätsbezogen auch in emotionalen Situationen - kann eigenen Standpunkt einnehmen und dafür einstehen - ist echt und sich seiner selbst bewusst						
4.2 Belastbarkeit - kennt seine/ihre persönlichen Ressourcen und pflegt diese selbstverantwortlich - ist sich seiner/ihrer Grenzen der Belastbarkeit bewusst und kann sie benennen und handhaben - kann sich situationsentsprechend Hilfe holen und Bedürftigkeit ansprechen						
4.3 Emotionale Steuerung - kann seine/ihre Emotionen kontrollieren und angepasst an Situationen damit umgehen - ist aufgabenbezogen und in unterschiedlichen Stimmungslagen arbeitsfähig - bleibt auch in kritischen Situationen kontrolliert und sachbezogen						

	sehr gut	gut	erfüllt	schwach	nicht erfüllt	
5. Der Situation angemessene Offenheit	**5**	**4**	**3**	**2**	**1**	**Total (0-15)**
5.1 Neugierde - sucht Anregungen und ist an Neuem und Unbekannten interessiert - ist lernbereit und hat soziale, gesellschaftliche und kulturelle Interessen - fragt und ist ein/e interessierte/r Zuhörer/in						
5.2 Flexibilität - kann verschiedene und fremde Sichtweisen einnehmen - kann sich auf wandelnde und unvorhergesehene Bedingungen rasch einstellen, kann Unsicherheiten und Unwägbarkeiten handhaben						
5.3 Realitätsbezug - kann Sachverhalte realitätsbezogen einordnen - kann die Realitätswahrnehmung des Gegenübers erfassen und von der eigenen Wahrnehmung differenzieren - denkt und handelt konkret, pragmatisch und kann priorisieren						

4. Schlussbewertung und Notengebung

Insgesamt sind 15 Kriterien zu beurteilen. Für eine genügende Zeugnisnote und ein Gesamtresultat «erfüllt» müssen mindestens 45 Punkte erreicht werden. Die Zeugnisnote wird anhand folgender Formel berechnet:

$$\frac{\text{Erzielte Punktzahl x 5}}{\text{Maximal mögliche Punktzahl}} + 1 = \text{Note}$$

Gesamttotal der Kriterien 1 bis 5 (max. 75 Punkte)	
Note (wird ins Zeugnis übertragen)	

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift Ausbildnerin / Ausbildner

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift Praktikantin / Praktikant